

Inhalt

1. Einleitung. Zur religiösen Referenz ästhetischer Form 1
Helen Müller

TEIL I

2. Katholischer Materialismus. Zu Stifters *Witiko* 11
Clemens Pornschlegel
3. Organische Einheit und Geschlossenheit als Formideal der
Musik zwischen 1900 und 1930 27
Patrick Lang

TEIL II

4. Lektüren des Augenblicks – Lektionen der Angst: Neuer Mensch
und alter Gott in Ernst Jüngers *Feuer und Blut* (1925) 47
Florian Schneider
5. Ästhetik des Utopischen und heilige Stätten in Moskau.
Zum parasitären Verhältnis von Revolutionsästhetik und
Orthodoxie 65
Helen Müller
6. Verschwindungssucht. Zu einem Begriff Hugo Balls 83
Clemens Pornschlegel

TEIL III

7. Gefangen in der Ewigkeit? Zur religiösen Referenzialität in
Max Frischs *Triptychon* 99
Thorben Pätke

8. Das Entblühen des Kreuzes bei Jonathan Meese und Ekkehart
Rautenstrauch 115
Herbert Holl
9. Bilder aus dem Jenseits der Bilder. Notizen zur Installation
„Ich lebe, und ihr sollt auch leben“ von Jens Kabisch 129
Clemens Pornschlegel

TEIL IV

10. Performative Selbstbenennung. Anamorphose und Subjektivität
im „Raum der Gründe“ 141
Dominik Finkelde
11. Menschenfassungslosigkeiten. Zum Ende der Politikreligion
und zu den Chancen ihrer Verwindung 163
Anton Schütz
12. Nachbemerkung. Gegenwelten. Religiöse Ordnungsmuster der
säkularen Moderne 197
- Beiträgerinnen und Beiträger 205